

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Soziale Arbeit = Revue suisse de travail social  
**Herausgeber:** Schweizerische Gesellschaft für Soziale Arbeit  
**Band:** - (2015)  
**Heft:** 18  
  
**Rubrik:** Autorinnen und Autoren = Auteurs et auteurs

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Autorinnen und Autoren / Auteurs et auteurs

**Martin Hafen**, Prof. Dr., Sozialarbeiter und Soziologe, Dozent an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit, Institut für Sozialmanagement, Sozialpolitik und Prävention. Arbeitsschwerpunkte: Erarbeitung einer themenübergreifenden Präventionstheorie auf Basis der soziologischen Systemtheorie, Frühe Förderung als präventives Handlungsfeld, Theorie-/Praxistransfer.

Publikation: Hafen, M. (2013). *Grundlagen der systemischen Prävention. Ein Theoriebuch für Lehre und Praxis. Zweite, vollständig überarbeitete Auflage*. Heidelberg: Carl Auer.

*Mail:* martin.hafen@hslu.ch

**Matthias Hüttemann**, Dr. phil., M.A., ist Professor an der Hochschule für Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz, Institut Soziale Arbeit und Gesundheit. Seine Arbeitsschwerpunkte sind: Soziale Arbeit im Gesundheitswesen, Sozialtherapie, Diagnostik, kooperative Wissensbildung, Innovation in der Sozialen Arbeit.

*Mail:* matthias.huettemann@fhnw.ch

**Martina Koch**, Dr. rer. soc., arbeitet als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut Sozialplanung, Organisationaler Wandel und Stadtentwicklung ISOS der Hochschule für Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz. Themenschwerpunkte: Arbeitsintegration, Sozialpolitik, Verwaltung aus ethnografischer Perspektive. 2016 erscheint beim Seismo Verlag ihre Dissertation unter dem Titel «Arbeits(un)fähigkeit herstellen. Arbeitsintegration von gesundheitlich eingeschränkten Erwerbslosen aus ethnografischer Perspektive». Weitere Publikationen unter <http://www.fhnw.ch/personen/martina-koch/publikationen>.

*Mail:* martina.koch@fhnw.ch

**Tim Krüger**, M.A. Bildungswissenschaft mit Schwerpunkt Sozialpädagogik an der Leuphana Universität Lüneburg. Die Masterarbeit widmet sich der grundlegenden Integration von Sterben, Tod und Verlust in Theorie und Praxis der Sozialen Arbeit. Lehrbeauftragter an der HAW Hamburg zur Gegenstandsbestimmung, Theorien und Grundorientierungen der Sozialen Arbeit. Sozialpädagoge im Jugendamt Hamburg. Praxiserfahrungen in der Schulsozialarbeit, der Psychiatrie, der offenen Drogenarbeit und im Hospiz.  
*Mail:* tim.krueger@haw-hamburg.de

**Stefan Paulus**, Dr., diplomierter Sozialarbeiter, hat sich in seiner Promotion kritisch mit Work-Life-Balance Konzepten auseinandergesetzt und Interviews mit burnouterfahrenen ArbeitnehmerInnen geführt. In seinem letzten arbeitswissenschaftlichen Forschungsprojekt hat er Belastungs- und Beanspruchungssituationen von Müllwerkern untersucht. Derzeit ist er als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziale Arbeit der Fachhochschule St. Gallen angestellt und untersucht u. a. Vereinbarkeitsproblematiken bei der Erwerbs- und Sorgearbeit.  
*Mail:* stefan.paulus@fhsg.ch

**Barbara Waldis**, Dr. phil., est anthropologue et Professeure à la HES-SO // Valais Wallis. Elle a publié à propos des couples binationaux et du multiculturalisme. Barbara Waldis enseigne les méthodes de recherche à la Haute Ecole de Travail Social Valais-Wallis et elle mène des recherches sur les aspects sociaux de projets d'art visuels.  
*Mail:* barbara.waldis@hevs.ch